



PRESSEMITTEILUNG

Nr.183/GP

11.07.2022

**TERMINHINWEIS: Gesundheitsminister Holetschek eröffnet Bayerische
Impfwoche am 18. Juli**

Bayerns Gesundheitsminister Klaus Holetschek eröffnet am 18. Juli 2022 gemeinsam mit Vertretern der Ärzteschaft die Bayerische Impfwoche (18. bis 24. Juli). Ziel der Impfwoche ist es, für Immunisierungen jeglicher Art zu sensibilisieren und aufzuklären. Schwerpunkt in diesem Jahr ist die HPV-Impfung; der Schutz gegen sogenannte Humane Papillomviren, die unter anderem Gebärmutterhalskrebs auslösen können. Die Impfung wird von der Ständigen Impfkommission (STIKO) für Kinder und Jugendliche im Alter von 9 bis 14 Jahren, als Nachholimpfung auch bis zum 18. Geburtstag empfohlen.

Minister Holetschek eröffnet die Impfwoche mit einem Grußwort am

**Montag, 18. Juli, 12:30 Uhr,
Infostand Impfwoche
Karlsplatz, 80335 München.**

Zu der Veranstaltung werden auch Mitglieder der Bayerischen Landesarbeitsgemeinschaft Impfen (LAGI) erwartet, die am Infostand die interessierte Bevölkerung industrieunabhängig fachlich informieren. Die LAGI vereint Vertreter von Ärzteverbänden, Apothekern, Körperschaften, dem Öffentlichen Gesundheitsdienst, Hebammen, gesetzlichen wie privaten Krankenkassen und Wissenschaft einschließlich aller bayerischen Mitglieder der Ständigen Impfkommission.

Holetschek sagte am heutigen Montag: „Keine Vorsorgemaßnahme ist so effektiv und zugleich einfach wie eine Impfung. Die meisten wissen, dass sie sich gegen Masern, Tetanus oder Kinderlähmung impfen lassen können und sollten und machen das auch. Aber daneben gibt es zahlreiche Krankheiten, die weniger bekannt sind, aber bei denen eine Impfung nicht weniger wichtig ist. Dazu gehört auch die HPV-Impfung, auf die wir in diesem Jahr besonders aufmerksam machen wollen. Ganz zentral sind auch die Corona-Impfung und die Grippe-Impfung. Mit Blick auf den kommenden Herbst und Winter sind die beiden Impfungen der beste Schutz, den wir haben. Ob Corona-Erstimpfung oder Auffrischung – es ist nie zu spät, sich zu schützen.“

Medienvertreter sind herzlich eingeladen. Um Anmeldung telefonisch unter

Bayerisches Staatsministerium für
Gesundheit, Pflege und Prävention



089/540233-955 oder per E-Mail an pressestelle@stmgp.bayern.de wird
gebeten.

Haidenauplatz 1
81667 München

**Öffentliche
Verkehrsmittel:**
Buslinien 54 und 100
Haidenauplatz

Telefon: +49 89 95414-5550
Telefax: +49 89 95414-9550
E-Mail: pressestelle@stmgp.bayern.de
Internet: www.stmgp.bayern.de

Pressesprecher:
Jörg Säuberlich